

[5292.] Soeben erschien und wird auf Verlangen pro novitate versandt:

**Cropp, Pastor Dr. Johannes**, Rede gehalten in der ersten öffentlichen Versammlung des Hamburger Protestantens-Vereins. Zweite Auflage. 4½ Ngr.

— die Gerechtigkeit durch den Glauben und Weltfönn und christlicher Ernst. 6 Ngr.

Diese vortreflichen Vorträge werden sowohl bei Freunden wie Gegnern des Protestantens-Vereins eifrige Käufer finden. — Die Rede ist für Hamburg geradezu epochemachend.

**Grüning, Dr. Eduard**, Friedrich Barbarossa in epischen Bildern. Zweite Auflage. Miniatur-Ausgabe. Eleg. geb. m. Goldschnitt. In Futteral 2 Ngr.

Die Kritik hat sich einstimmig lobend über diese Dichtung ausgesprochen. Der Verfasser erhielt vom Könige von Preußen in Anerkennung derselben die goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft.

**Koppmann, Dr. Karl**, Zur Geschichte des Rechts und der Verfassung in Hamburg. 12 Ngr.

Die historischen Forschungen Koppmann's werden von jeder größeren Bibliothek wie auch von Fachgelehrten gern gekauft.

**Krohn, P. S.**, Lehrstoff und Lehrform der Formenlehre für Schulen und zum Selbstunterricht. Mit 217 Abbildungen. Cart. 15 Ngr.

Ist hier in der Lehrer-Vorbildungsanstalt eingeföhrt und dürfte in Lehrerkreisen überall Absatz finden.

**Schnitger, L. Rud.**, das französische Verb. Eine methodische Anweisung zur Erlernung desselben. I. Cart. 6 Ngr.

Von einem praktischen Schulmanne für die Hand der Kinder bestimmt. Wurde hier sofort nach Erscheinen in mehreren angesehenen Schulen eingeföhrt.

**Schoof, Candidat Otto**, Reisebericht über den 2. deutschen Protestantentag gehalten in Neustadt a. d. H. 6 Ngr.

**Tennyson, Alfred**, Enoch Arden. Aus dem Englischen übersetzt von Robert Waldmüller. Zweite Auflage. Miniatur-Ausgabe. Eleg. cart. mit Goldschnitt 12 Ngr ord. — eleg. geb. mit Goldschnitt 15 Ngr.

Unsere ersten Kritiker haben diese Uebersetzung als die beste unter den bis jetzt erschienenen anerkannt.

Unter der Presse befindet sich:

**Kämmereirechnungen der Stadt Hamburg.**

Von 1350—1562.

Auf Veranlassung des Vereins für Hamburgische Geschichte herausgegeben von **Dr. Karl Koppmann.**

3 Bde. à 30 Bogen. ca. 6 Ngr.

Ausführliche Prospekte über dies für Fachhistoriker wie Bibliotheken hochwichtige Werk stehen den Handlungen, welche sich Absatz versprechen, gern zur Verfügung. Dem dritten Bande wird eine Namenliste der Subscribenten beigegeben.

Von dem berühmten Overbeck'schen Bilde „Die Trauer um den gestorbenen Heiland“ habe ich jetzt eine billigere Ausgabe à 2 Ngr (mit 25 % gegen baar) veranstaltet und dürften selbst Buchhandlungen für dies ausgezeichnete Blatt Absatz haben.

Ueber eine Neue Folge des Album mittelalterlicher Baudenkmale werde ich binnen kurzem ausführlich Mittheilung machen.

— Wie in den ersten 24 Blatt hauptsächlich die norddeutsche Gothik Berücksichtigung fand, so werden in der Fortsetzung ganz besonders Süddeutschlands alte Prachtbauten wiedergegeben werden.

**Hermann Grüning** in Hamburg.

[5293.] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

**Abriß**

des

**oesterreichisch-preussischen Krieges im Jahre 1866**

von

**M. Dragomirov,**

Oberst im Kais. Russ. Generalstabe und Professor an der Nikolaus-Militair-Akademie.

1 Ngr mit ¼.

Ich habe dies wichtige Buch allen Handlungen, die Novitäten annehmen, gesandt, und bitte diejenigen, die ihren Bedarf wählen, mir etwaige Bestellungen zugeben zu lassen.

Berlin, 21. Februar 1868.

**H. Bath.**

**Für heffische Handlungen.**

[5294.]

Soeben ist bei dem Unterzeichneten erschienen:

**Katholicismus und Protestantismus.**

Durch neuere Vorgänge veranlaßt von einem heffischen Geistlichen.

Preis 15 Kr.

Da die Auflage klein ist, kann ich nur in feste Rechnung expediren. Bei fest verlangten 13/12 sende ich im Großherzogthum franco pr. Post.

Darmstadt, 20. Februar 1868.

**Fr. Würz'sche Buchhdlg.**  
Joh. Wais.

[5295.] Im unterzeichneten Verlage ist erschienen:

Notice biographique sur la Carrière politique du

**Comte Gustave Lagerbjelke**  
et sur les faits personnels qui s'y rapportent.

Écrit par lui-même.

Preis 2 Ngr 12 Ngr ord., 1 Ngr 24 Ngr netto.

Bei gegründeter Aussicht auf Absatz bitte mäßig à cond. zu verlangen.

Stockholm, im December 1867.

**H. Bonnier.**

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

Nur auf Verlangen.

[5296.]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

**Berliner**

**Stadt- und Gemeinde-Kalender**

und

**Städtisches Jahrbuch.**

II. Jahrgang — 1868.

Herausgegeben vom

**Statistischen Bureau der Stadt.**

Inhalt:

**A. Kalendarium, Genealogie, Geschäfts- und Auskunftskalender.**

(Das Meldewesen. Post und Telegraphen. Straßen-Polizei-Reglement. Dienstmanns-Institute und Reglement. Reglements für Droschken, Omnibusse und Pferde-Eisenbahn. Marktverkehr und Markt-Ordnung. Einzelne Bestimmungen: 1. Aufbewahrung von Petroleum, Aether, Spirituosen und anderen brennbaren Flüssigkeiten. 2. Gefindewesen. 3. Verfahren bei Beerdigungen und Benutzung der Leichenhäuser. — Öffentliche Bibliotheken, Museen und Theater.)

**B. Abhandlungen.**

Die Wappen und Farben der Stadt Berlin. Vom Stadt-Archivar Jibicin. Mit 20 Abbildungen.

Der Straßenverkehr von Berlin. Von E. Bruch, Reg.-Ref. a. D., Beamter des städt. statist. Bureau's. Mit color. Plan von Berlin.

Die Berliner Börse. Vom Mit-Redacteur der Rational-Zeitung J. E. Schweizer.

Das Deutsche Gewerbe-Museum in Berlin. Vom Prof. Dr. G. J. Waagen, Geh. Reg.-Rath u. Director der Königl. Gemälde-Galerie.

Die erste Markthalle in Berlin. Vom Baumeister Lent. Mit Grundriß und Querdurchschnitt.

Die Industrie der großen Städte. Eine social-statistische Betrachtung von Geh. Rath Dr. E. Engel.

Die Fröbel'schen Kindergärten im System der Volksschule. Von Dr. E. Pappenheim.

Die Statistik von Berlin. Von Dr. H. Schwabe, Vorsteher des städt. statistischen Bureau's.

Chronik von Berlin. Von Dr. Schulz.

**C. Die Gemeinde-Verwaltung von Berlin.**

gr. 8. Cartonirt. Preis circa 1½ Ngr, 1 Ngr netto baar.

Die verehrl. Handlungen, die vom I. Jahrgang Absatz erzielt haben, wollen jetzt gefälligst Fortsetzung verlangen.

Auch mache ich alle anderen Handlungen mit nur einigermaßen ausgedehntem Verkehr auf dieses Unternehmen erneut aufmerksam. Der I. Jahrgang ist mit großem Beifall aufgenommen worden und hat weit über die Grenzen Berlins Absatz gefunden. Bei dem gegebenen reichhaltigen, interessanten Inhalte und der Unterstützung, deren sich das Unternehmen von hervorragenden Männern und communalen und staatlichen Körperschaften zu erfreuen hat, kann